

# **Bäume unserer Umgebung**

**Günstiger Zeitraum: Mai – September (Oktober, je nach Wintereinbruch und Blattfall)**

**Klassenstufe 1-4**

## **Inhalt**

Eiche, Kastanie und Ahorn sind den meisten Kindern noch aus dem Kindergarten bekannt. Diese erste Arten- bzw. Formenkenntnis soll hier erweitert werden, indem einzelne Bäume mit Lupe und allen Sinnen genauer untersucht werden. Auch die Bewohner der Bäume werden mit in den Blick genommen.

## **Aktivität**

Schon zu Beginn der Aktion möchten wir den Schülern die beeindruckenden Eigenschaften von Bäumen zeigen. Dazu bietet sich der Mammutbaum besonders gut an, an dem die Klasse begrüßt wird. Um sich mit den Bäumen des botanischen Gartens vertraut zu werden, ertasten die Kinder die Bäume paarweise blind. Dies gibt den Kindern ein Bewusstsein für die unterschiedlichen Gestalten der Bäume. In Kleingruppen nehmen sich die Kinder anschließend einen bestimmten Baum vor, dessen Eigenschaften sie genauer untersuchen.

*Klassenstufen 3 und 4:* In den höheren Klassenstufen wählt sich jedes Kind einen Baum aus, für den es einen Steckbrief erarbeitet und dadurch Experte für diesen wird.

Die Kleingruppen stellen ihre Erkenntnisse abschließend der Klasse vor.

## **Voraussetzung**

Es werden keine Vorkenntnisse vorausgesetzt.

## **Empfehlungen für die Nachbereitung**

Die Ergebnispräsentation kann eventuell aus Zeitgründen in die nachbereitende Stunde verlegt werden. Die gewonnenen Ergebnisse können dann auch durch weitere Recherchen der Kinder zu den Baumarten (Verwendung, mystische Bedeutung, Lebensraum, ...) ergänzt werden.